

# FRUKTIFEST 2010

Dieses erste internationale **fruktarische/frugivore Festival** wird ein aussergewöhnlicher Event in unserer menschlichen Geschichte.

**Frugivorismus** stellt die Praxis dar, sich nur von Früchten zu ernähren, also keine Wurzeln, Knollen, Stengel, Blätter, und offensichtlich keine Tierprodukte, **Frugivorismus (Fructarismus/Fruktarismus)** ist seine Ideologie..

Das Fruktifest 2010 findet vom 01. August bis zum 22. August 2010 in Paimpont / Bretagne / Frankreich im Wald von Brocéliande statt, der für seine Legenden und Märchen bekannt ist. Der Event läuft i.e. auf ein fruktarisches Ökodorf

hinaus. Die Bretagne ist eine ziemlich touristische Region Europas mit vielen Megaliten, schönen Plätzen in der wilden Natur: Stände, Inseln, Wälder, Heideland, usw. Im August herrscht dort eine Durchschnittstemperatur von 14,25 Grad Celsius, mit nahezu keinem Regen.

Die **FRUKTIFEST 2010** Ziele sind:

1. eine fructarische Weltkultur zum Ausdruck bringen
2. ein internationales (fructarisches / fruktarisches) frugivores Netzwerk zu bilden
3. Spass zu haben, gute Vibrationen auszustrahlen, welche die Natur retten, die Tiere und Pflanzen stärker machen, Muskelkraft zu gewinnen und uns selbst kultivieren
4. Frugivorismus aktiv zu praktizieren, auch wenn man weder Fruktarier, noch liquidarian (Frischsäftler) ist, mit der Bedingung jeglichen Rauschmitteln zu widerstehen (absolute straight edge)(Tabak, Gras, Kaffee, Tee, Alkohol, Kakau, Cannabis Koks, usw. jegliche Produkte , wie Tierfleisch, Tierversuchsprodukte, Leder, Wolle, Seide, Milchprodukte, Eier, Honig, Wurzeln, Stengel, Blätter, Sprossen sind tabu.

Da dort auch Musik gemacht werden soll, sind nur tierproduktfreie Musikinstrumente zugelassen. Das gilt auch für Trommeln, weshalb keine Tierhäute verwendet werden, sondern kompromisshalber synthetische Trommelfelle.

**KOSTENFREI:** Das Festival ist komplett eintrittsfrei.

Danke für Mitbringsel und Geschenke an jene, die freiwillig etwas geben wollen. Es könnte vorkommen, dass einige Künstler nicht vor der prinzipiellen Gratisveranstaltung gewarnt wurden und einen Hut nach ihren Shows herumgehen lassen wollen, um ein paar Euros zu machen. Ausflüge zum wilden Beeren

sammeln werden organisiert. Es ist möglich Dich / Euch an der Bushaltestelle 5 km von Paimpont abzuholen, wenn Ihr mit dem Bus von Rennes kommen solltet. Wer für's abholen etwas bezahlen oder geben will, kann dies tun, auch wenn prinzipiell nichts verlangt wird.

**Interpretation** ist für heute, am 18. September 2009, eingetragen für: Englisch, Französisch, Holländisch (vielleicht in Esperanto, auf deutsch, in Castilian und auf italienisch). Wir suchen nach anderen freien Dolmetschern.

**Animationen:** Es wird Lesungen geben, Wanderungen, Jogging im Wald, Muskelaufbau, Geschmeidigkeitsübungen, Meditationen ermöglicht, Schamanische Trommelreisen unternommen, gesungen, getanzt, Massagen gemacht, Musikkreationen und sessions finden statt. Animationen, Anregungen, Verbesserungen werden direkt bei den Organisatoren während des Gatterings oder abends abgegeben.

Es gibt eine gütliche Einigung am **Ökoplatz** im Wald, in Deinem /Euren Zelt, Wohnmobil oder Truck. Es gibt eine Gruppenküche, eine Schutzhütte mit Tischen und Bänken drin, eine Jurte, Komposttoiletten, Solarduschen. Excellentes Trinkwasser gibt es an der 600 m entfernten Quelle. Bringt also Eure Glasflaschen mit. Saftige organische Früchte werden vor Ort zum Einkaufspreis angeboten. Die Ramenbedingungen werden weiter auf der gehosteten Seite bekanntgegeben, sind verbindlich und müssen respektiert werden. Hunde sind erlaubt, wenn sie an der Leine geführt werden oder der Besitzer aufmerksam und vorsichtig an ihrem Platz bewacht und der Hundekot eingesammelt wird, da wir dort auch barfuss laufen können.

**Anmeldungen** werden auf 200 Plätze limitiert. Danke für Eure frühzeitigen Voranmeldungen, die sobald wie möglich per email erfolgen sollten, damit wir

Fahrgemeinschaften organisieren können: Deinen Namen, Dein Land, Deine Stadt, Deine Landkreis, woher Du kommst, Deinen Weggang und Ankunftsdaten, wieviele Plätze Du in Deinem Fahrzeug frei hast.. sind alles sind alles wichtige Informationen, um besser organisieren zu können. Auch ist es interessant zu wissen, wieviel Ihr in etwa essen und trinken wollt. Yann Fañch und Alexis haben bereits erfolgreich das Vegan Camp Festival 2009 in Paimpont organisiert, dh.

Erfahrung ist vorhanden. All jene die aus Übersee, Asien, Afrika, Amerika kommen, werden voraussichtlich über Paris, London, Rennes oder Nantes kommen. [www.fruktifest.org](http://www.fruktifest.org) fruktifest @ gmail . com

Forum für FRUKTIFEST 2010:

<http://www.fruchtesser.de/frugiforum/showthread.php?tid=245>